

Dr. Stephan Pernkopf
LH-Stellvertreter

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 20.11.2018

zu Ltg.-392/A-4/26-2018

~~Ausschuss~~



Herrn Präsident
des NÖ Landtages
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 20. November 2018

LHSTV-P-L-397/107-2018

im Hause

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage der Abgeordneten Mag. Moser, MSc betreffend Mitarbeiter von Sicherheitsdiensten in NÖ Landeskliniken, zu Zahl Ltg.-392/A-4/26-2018, darf ich folgende Beantwortung, sofern mein Zuständigkeitsbereich betroffen ist und dies dem Anfragerecht unterliegt, übermitteln:

Sicherheitsfirmen werden in den NÖ Kliniken bei konkreten Anlassfällen beauftragt. Zurzeit sind Sicherheitsfirmen für das Landesklinikum Mauer zur temporären Baustellenbewachung und zum Schutz von Mitarbeitenden auf der forensischen Abteilung, für das Landesklinikum Baden-Mödling temporär zur Baustellenbewachung und für das Medizinische Zentrum Gänserndorf zur Gebäudesicherung beauftragt. Sicherheitsfirmen, welche seitens der NÖ Landeskliniken-Holding beauftragt werden, müssen im Vorfeld ihre Eignung durch Zertifikate, Ausbildungen und Referenzen darlegen. Die beauftragten Sicherheitsfirmen handeln auf Basis des Leistungsvertrages, welcher in Hinblick auf die jeweils konkreten lokalen Erfordernisse erstellt wurde.

Für die NÖ Landeskliniken-Holding sind die Sicherheit und der Schutz der Mitarbeitenden von großer Bedeutung. Die NÖ Landeskliniken-Holding greift dieses Thema aktiv auf und setzt verschiedene Maßnahmen, beispielsweise:

- Schulungen zu den Themen „Deeskalation, Notwehr und Selbstschutz“, „Transkulturelle Pflege“, „Notfallpsychologie und Krisenintervention“,



- „Grenzen setzen, Konflikte vermeiden“, „Professionell sensibel sein“,
„Konstruktiver Umgang mit anderen Kulturen“, „Opferschutz und
Gewaltprävention – ich habe einen Verdacht, was kann ich tun“, „Bedeutung
und Praxis der Menschenrechte für Menschen mit Behinderungen“,
„Barrierefreie Kommunikation“, „Gewaltfreie Kommunikation leben“, etc.
- regelmäßige Krisenstabsschulungen
 - Plakat-Kampagne mit der Botschaft „Stop – Keine Gewalt“ zur
Sensibilisierung gegenüber Gewalt, ...

Zudem gibt es in den NÖ Kliniken standortspezifisch festgelegte Deeskalationsabläufe für verschiedene Anlassfälle. Kriseneinsatzteams im Sinne von Krisenstäben für Großunfälle, Pandemien, Katastrophen und dergleichen sind in allen Landeskliniken vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf eh.